



Bewährte Mischung aus Eleganz, Show und Musik: der Ball der Polizeigewerkschaft in Wunsiedel, den es heuer wahrscheinlich zum letzten Mal gab.

11. Gala-Abend der Polizei

Bauchredner sorgt für Vergnügen – Letztmalig großer Rahmen

WUNSIEDEL ■ In der Fichtelgebirgshalle fand am Wochenende der 11. Gala-Abend der Polizei statt. Veranstalter war die Gewerkschaft der Polizei, Kreisgruppe Wunsiedel-Marktredwitz.

Wolfgang Schillinger, zweiter Vorsitzender der Gewerkschaftsgruppe Wunsiedel und Organisator des Balls, begrüßte die zahlreichen Besucher in der fast ausverkauften Fichtelgebirgshalle mit einem lachenden und weinenden Auge.

Lachend deshalb, weil die Resonanz auf die Veranstaltung sehr groß war und als Ehrengäste Wunsiedels Oberbürgermeister Karl-Willi Beck, zweiter Bürgermeister Matthias Popp, Wunsiedels Polizeichef Jochen Stumpf, Landtagsabge-

ordneter Dr. Karl Döhler sowie Hans Kormann, seines Zeichens Bezirksvorsitzender der Polizeigewerkschaft (GdP) anwesend waren.

Ein weinendes Auge aber deshalb, weil diese Veranstaltung der letzte Ball sein wird, der in einem so großen Rahmen stattfindet. Denn aus organisatorischen und personellen Gründen wird diese Tradition nun eingestellt.

Trotzdem wurde aber an diesem Abend wieder alles aufgeföhren, was das Gourmet- und Genießerherz erfreuen kann.

Haupttakt des Abends war die professionelle, schmissige Tanzmusik der „Transatlantic Showband“, die von aktuellen Hits über berühmten Oldies bis

hin zu stimmungsvollen Medleys alles parat hatte. Die Tanzfläche war jedenfalls stets gut gefüllt mit gutgelaunten Tanzpaaren.

Humorvolle Akzente setzte „Mr. Hart“ mit seiner Bauchrednershow. Egal ob Vogel, Hase oder mürrischer Walter, seine Puppen überraschten mit humorvollen Dialogen und lustigen Pointen. Kostprobe: „Alkoholfreies Bier ist wie wenn man Claudia Schiffer bestellt und Inge Meysel kommt.“

Eher im Bereich des Magisch-Mystischen war die Show „Magical Moments“ angesiedelt. Milko Bräuer verzauberte mit seiner Partnerin das Publikum. Schwerter, Degen, Messer und Speere wurden auf

die Assistentin im verschlossenen Käfig oder Laufrad eingestochen, so mancher im Saal hielt oftmals den Atem an. Dennoch erschien die junge Dame immer wieder unverseht auf der Bühne. „The Ward Brothers“ alias Alan und John aus Schottland, präsentierten einfallsreich und charmant Humor der Sonderklasse. Gags, Sketche und Slapstick hagelte es am laufenden Band als die beiden auf der Bühne tobten.

Diese Veranstaltung wird dem Wunsiedler Kulturleben fehlen. Gerade die exklusive Mischung aus Eleganz, Musik und Show machte immer den besonderen Reiz des Gala-Abends der Polizeigewerkschaft aus.

Michael Meier